



## DEUTSCHLAND: EMS-NOTHILFE

Damit wir Menschen vor den Folgen von Katastrophen schützen können, sind wir auf Ihre Spende angewiesen.

**In Katastrophen und Krisen wird schnelles Handeln zur Überlebensfrage. Dank der EMS-Nothilfe sind wir auf solche Situationen wirksam vorbereitet.**

Ob Erdbeben, Hungersnot oder Bürgerkrieg: Jede Katastrophe oder humanitäre Krise ist für die Einsatzkräfte ein Wettlauf gegen die Zeit. Kinder, Frauen und Männer müssen möglichst rasch mit medizinischer Hilfe, einer sicheren Unterkunft, Trinkwasser und Nahrung versorgt werden. Oft geht es um Leben und Tod. Auch die EMS unterstützt ihre Mitgliedskirchen in Krisensituationen.

### Zunehmende Bedrohungen

Viele unserer Mitgliedskirchen sind in Regionen beheimatet, die regelmäßig von Naturkatastrophen heimgesucht werden. So ist Indonesien hochgradig von Erdbeben bedroht, während es in Indien häufiger zu Überschwemmungen oder Dürreperioden kommt. Zudem verursacht der Klimawandel immer öfter Wetterextreme. Aber auch Katastrophen oder humanitäre Krisen, die nicht Folge von zerstörerischen Naturereignissen sind, beispielsweise Kriege,

Umweltkatastrophen oder Unglücksfälle, haben zugenommen.

### Vorausschauendes Handeln

Katastrophen ereignen sich unvorhersehbar. Um ihnen dennoch vorausschauend und aktiv begegnen zu können, hat die EMS aus freien Spenden systematisch Rücklagen gebildet. Sie stehen im Notfall schnell und unbürokratisch zur Verfügung. So konnten wir etwa unmittelbar nach der Jahrhundertflut 2018 in Südindien, der schweren Explosion im Hafen von Beirut 2020 oder dem Erdbeben auf Sulawesi Anfang 2021 Gelder für Hilfseinsätze und Wiederaufbaumaßnahmen bereitstellen.

### Hilfe für alle Betroffenen

Die anvertrauten Mittel werden von den EMS-Mitgliedskirchen vor Ort eigenverantwortlich verwaltet. Sie selbst können am besten einschätzen, wo die Not am größten ist und welche Hilfe am dringendsten benötigt wird. Wo immer möglich, beschaffen die Kirchen die nötigen Hilfsgüter selbst und transportieren diese auf dem kürzesten und schnellsten Weg in die Krisen- und Katastrophengebiete. Auch nach dem Ende des eigentlichen Hilfseinsatzes unterstützen sie die betroffenen Familien und Gemeinden dabei, ihr Leben langfristig wiederaufzubauen. Grundsätzlich richtet sich die EMS-Nothilfe stets an die gesamte Bevölkerung – unabhängig von Religionszugehörigkeit oder Kirchenmitgliedschaft.

## SPENDEN

**Spendenkonto:** EMS Evangelische Bank eG  
IBAN DE85 5206 0410 0000 0001 24, BIC GENODEF1EK1  
Stichwort „Deutschland: EMS-Nothilfe“

**Für Ihre Fragen:** Angelika Jung  
Tel. +49 711 636 78 -63  
spenden@ems-online.org

Kirche vor Ort und weltweit – die Evangelische Mission in Solidarität (EMS) verbindet Menschen in Europa, Afrika, Asien und dem Nahen Osten.



Evangelische Mission  
in Solidarität

